

---

Subject: diffus oder anlagebedingt  
Posted by [Katrin82](#) on Thu, 21 Feb 2013 15:50:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,  
den Beitrag habe ich schon mal im falschen Forum gepostet und keine Antworten bekommen.  
Mein Fehler. Ich bin neu hier und hoffe ihr könnt mir weiter helfen, bei der Frage ob mein  
Haarausfall diffus oder anlagebedingt ist.

Zu meiner Person:

Ich bin 30 Jahre alt. Seit meinem 16. Lebensjahr habe ich immer mal wieder Schubweise  
Haarausfall, der jedes mal nach dem gleichen Muster abläuft. Bildung Geheimratsecken und  
diffuser Ausfall über dem gesamten Kopf. Bisher konnte mir kein Arzt so wirklich weiter helfen.  
Was vielleicht noch wichtig wäre: Ich habe seit Jahren eine Unterfunktion der Schilddrüse  
welche mit Medikamenten therapiert wird.

Seit ca. vier Monaten leide ich nun wieder einmal unter Haarausfall. Diesmal habe ich allerdings  
damit gerechnet, da ich die Pille (Maxim) abgesetzt habe. Bei den Blutuntersuchungen ist ein  
geringer Eisenwert (37) sowie eine leichte Überfunktion der Schilddrüse festgestellt worden.  
Ich bin mir bewusst, dass beides den HA ausgelöst haben kann. Meine Schilddrüsenhormone  
wurden von 125 auf 100 reduziert. Außerdem nehme ich jetzt Eisentabletten (eine am Tag) .

Jedes mal wenn ich an HA leide nehme ich Regaine, welches ich nach Ende des Ausfalls wieder  
absetze. Auch jetzt benutze ich es. Außerdem schlucke ich Pantovigar und Schüßler Salze.

Ich stelle ein Word Dokument mit fünf Bildern online, damit ihr euch ein besseres Bild machen  
könnt. Würde mich sehr über Antworten freuen Smile

---

#### File Attachments

1) [Haare.docx](#), downloaded 883 times

---

---

Subject: Aw: diffus oder anlagebedingt  
Posted by [Cornelia](#) on Thu, 21 Feb 2013 16:08:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Katrin und herzlich willkommen erstmal

Was die genaue Bewertung Deiner Fotos und Angaben betrifft, werden hier sicher noch einige  
dazustoßen, die mehr und genaueres dazu sagen können. Ich bin selbst noch nicht allzu lange  
dabei.

Aber ich kann Dir schon mal sagen, dass HA natürlich durch die Schilddrüse und  
Eisenmangel bedingt sein kann, das kann derzeit natürlich alles noch extremer machen,  
allerdings schreibst Du ja auch, dass Du diese Probleme schubweise seit Deinem 16. Lebensjahr  
hast, was evtl. wieder dagegen sprechen könnte.

Warum hast Du Regaine denn immer mal wieder genommen? Soweit ich informiert bin, sollte

man das nicht tun, da die unter der Einnahme von Regain gehaltenen Haare, nach dem Absetzen wieder ausfallen und somit natürlich wieder den HA verstärken und den Status verschlechtern.

Hast Du Dir Regaine selbst besorgt, oder hat es Dir ein Arzt empfohlen?

Wie ich hier mitbekommen habe, wird AGA wohl sehr gern und schnell diagnostiziert.

Auch was Deine Bilder angeht (Du hast meiner Meinung nach übrigens noch sehr schönes und volles Haar, es ist lediglich mit viel Mühe meinerseits eine erste leichte Lichtung des Scheitels zu erkennen), muss ich sagen, dass eine AGA so ein Lichtungsmuster verursachen kann, aber eben auch Schilddrüsenprobleme.

Vielleicht solltest Du mal einen Endokrinologen aufsuchen, der auf Hormonuntersuchungen spezialisiert ist und Dir dort durch eine Blutanalyse einen besseren Überblick verschaffen, was Sexualhormone, Nährstoffe etc. angeht.

Wie gesagt, es ist nicht viel, was ich dazu sagen kann, aber so hast Du immerhin schon mal eine erste Meldung. Weitere werden sicherlich folgen.

Hier sind sehr viele, die sich gut mit der Thematik auskennen und auch mir schon sehr gut weitergeholfen haben.

LG  
Cornelia

---

---

Subject: Aw: diffus oder anlagebedingt  
Posted by [Katrin82](#) on Thu, 21 Feb 2013 16:38:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Cornelia,  
danke für deine schnelle Antwort !  
Das Thema Regaine ist so ein Thema für sich. Mein Friseur hat es mir damals empfohlen und ich war so verzweifelt, dass ich damit auch angefangen habe. Meiner Meinung nach hat es immer gut angeschlagen und jedesmal nach dem Absetzen sind meine neugewonnen Haare auch nicht wieder ausgefallen.  
Ich finde auf meinen Fotos kann man ein leichtes "Tannenbaummuster" erkennen. Habe gelesen das es typisch bei anlagebedingten Haarausfall ist.  
Beim Endokrinologen habe ich nächste Woche einen Termin. Setze meine ganze Hoffnung da rein.  
Den Termin beim Hautarzt hätte ich mir wie so oft auch sparen können. Kurzer Blick auf die Haare und die Diagnose diffus gestellt.  
Ich habe übrigens meine Haare ziemlich kurz geschnitten (4cm) weil ich es einfach nicht mehr ertragen habe mit dem Ausfall. War die beste Entscheidung. Kann ich nur jedem empfehlen. Das Haar fällt dadurch zwar weiter aus aber man bemerkt es nicht andauernd. Tut der Psyche gut.  
Ach ja, ich habe auch ein leichtes jucken der Kopfhaut als Begleiterscheinung. Die Kopfhaut an sich ist aber gesund. Was könnte das sein?  
Gruß Katrin

---

---

Subject: Aw: diffus oder anlagebedingt  
Posted by [Ponyfranse](#) on Fri, 22 Feb 2013 08:40:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hí Katrin,

hab mir jetzt nur die Fotos angeschaut & es sieht aus, wie bei mir - würde sagen, dass Dein Status sogar noch ein bisschen besser ist, wie meiner

Du darfst Regaine nicht absetzen; einmal anfangen, bis Du immer dran gebunden - steht auch so in der Packungsbeilage...

Ich bin mir sicher 100% AGA zu haben; schon alleine weil Mutter, Oma, Schwester usw. das gleiche Problem haben...

Tannenbaum-Muster würde ich auch so erkennen; halt wie bei mir!

Warte erst mal die Ergebnisse beim Endo ab & dann kannst du noch weiterschauen!

Liebe Grüße & halt uns auf dem Laufenden!

---

---

Subject: Aw: diffus oder anlagebedingt  
Posted by [Katrin82](#) on Fri, 01 Mar 2013 17:47:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen, mein Termin beim Endo war Mittwoch. Leider bin ich trotzdem nicht schlauer welche Art Ha mich plagt . Die Ärztin war super nett und hat sich auch echt viel Zeit genommen aber sie sagte auch, dass sie keine Antwort auf die Frage wüsste ob es anlagebedingt ist. Ich glaube das in dem Zustand meiner Haare mir niemand eine Antwort geben kann. Aber ohne richtige Diagnose keine richtige Behandlung. Bin verzweifelt :'( . Allerdings habe ich auch was positives zu berichten. Nach mittlerweile zwei Wochen Kur mit Schüßler Salzen ist mein Haarausfall deutlich zurück gegangen. Habe auch kein Kopfjucken mehr . Regaine nehme ich trotzdem weiter und werde es auch nicht mehr absetzen. Ich warte noch auf die Blutergebnisse vom Endo bezüglich meiner Schilddrüse und des Eisenwertes. Wie steht ihr zu der Pille und AGA? Bin am überlegen ob ich tatsächlich wieder damit anfangen soll, was ich aber ungern möchte, da ich sie nicht vertragen habe. Liebe Grüße

---